

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter

**Herausgeber:** Akademia Olten

**Band:** 60 (2002)

**Artikel:** Stierva, Olten, Altenburg : drei Partnergemeinden - drei Perspektiven

**Autor:** Gloor, Franz

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-659736>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Franz Gloor

# Stierva, Olten, Altenburg

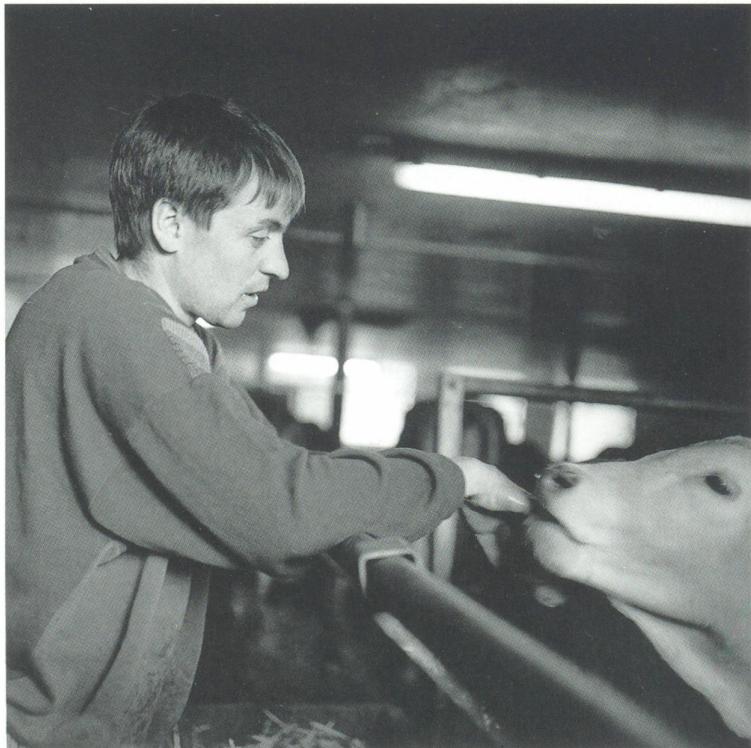
## Drei Partnergemeinden – drei Perspektiven

Früher, als junger Fotografenlehrling, träumte ich davon herumzureisen, immer im Brennpunkt des Geschehens zu sein und den staunenden Zeitgenossen mit meinen Bildern die Welt zu erklären.

Letzten Frühling fotografierte ich auf Anregung von Peter A. Bloch in Stierva, der kleinen Partnergemeinde von Olten, im Bündnerland. Darauf lud mich die andere Partnerstadt im Osten Deutschlands, Altenburg, ein, und ich fotografierte die Altenburger und ihre Stadt. In Olten verfolgte ich mit der Kamera das Thema «Seelsorge», das mir von Franz Murbach für eine Ausstellung in der Stadtkirche vorgeschlagen wurde; alles schwarzweiss und alltäglich.

Zum Beispiel: Zwillinge sitzen im Gras und zeichnen; eine ältere Frau will auf dem Markt eine Tasche kaufen, ihr Mann steht dabei und berät sie; ein Knabe liest in einem Buch, es könnte ein Wörterbuch sein oder die Bibel; ein Bauer steht im Stall und lässt sich vom Kalb die Hand lecken.

Die heissen Medien vertreiben meinen Alltag. Stierva, Olten und Altenburg gäbe es nicht, wenn ich die Orte und die dazugehörenden Menschen nicht fotografiert hätte. Ich fotografiere dort, wo niemand hinschaut. Ich betrachte meine Fotos, denke mir Geschichten, Lebensläufe aus und träume ... Was heisst Lebenssinn? Was Glück? Was Erfüllung?



Stierva (GR), 2001

Auf einander angewiesen sein –  
für einander da sein

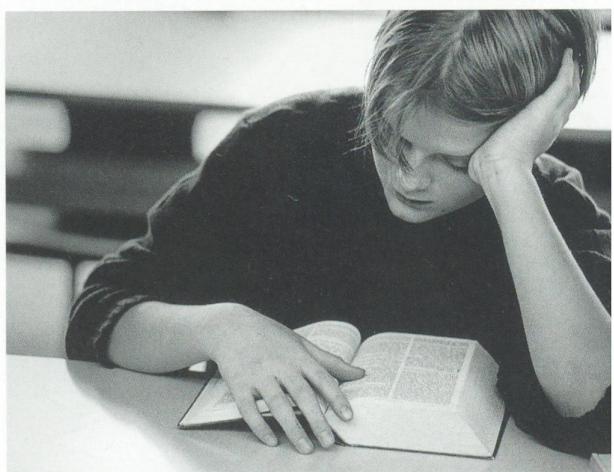


# Stierva, Olten, Avenburg

Drei Partnergemeinden – drei Perspektiven



Seelsorge, Olten, 2001  
Über sich nachdenken –  
einen Sinn suchen







Altenburg (D), 2001  
Warten auf Wärme –  
auf bessere Zeiten

